

Im Staufferlandderby gegen die FSG Donzdorf/Geislingen musste die TSG erneut eine Niederlage hinnehmen. Die TSG musste weiterhin auf Cindy Stahl verzichten, die immer noch an ihrer Rückenverletzung aus dem Göppingen-Spiel laboriert, Carolin Stahl und Hanna Trittler gingen angeschlagen in die Partie. Beide Mannschaften begannen verhalten, so dass erst in der 6. Minute der erste Treffer für die Gastgeberinnen fiel. Yvonne Lindner traf zum Ausgleich, doch mit zwei weiteren Treffern erarbeitete sich Donzdorf einen 3:1 Vorsprung. Die TSG-Frauen blieben dran und konnten den knappen Rückstand durch Tore von Verena Oberling, Franziska Steier und zweimal Carmen Schirm halten. Mit einem Tempogegenstoß sorgte Yvonne Lindner dann für den 6:6 Ausgleich.

Donzdorf ging wieder in Führung und nutzte eine Giengener Zeitstrafe, um sich auf 9:6 abzusetzen. Hanna Trittler schaffte zwar den Anschlusstreffer, doch die Gastgeberinnen hielten die TSG mit zwei weiteren Treffern auf Distanz. Wieder einmal benötigte Giengen im Angriff zu viele Versuche. Und auch in der Defensive machte man es dem Gegner zu einfach, aus der Nachwurfzone frei zum Wurf zu kommen. So ging man mit einem Drei-Tore-Rückstand in die zweite Hälfte. Doch auch nach der Pause schaffte es die TSG nicht, das gegnerische Angriffsspiel wirkungsvoll zu unterbinden. Mit drei Treffern in Folge baute die FSG ihren Vorsprung auf 17:11 aus. Katrin Renelt sowie die A-Jugendliche Ines Mainka brachten Giengen zwar wieder heran, doch immer wieder setzte sich Donzdorf im Angriff durch und ließ eine echte Aufholjagd nicht zu. Nun musste auch noch Hanna Trittler mit Kreislaufproblemen das Spielfeld verlassen. Doch kämpferisch darf man den Giengenerinnen keinen Vorwurf machen. Statt aufzugeben, kämpfte das Team weiter und kam nun vor allem über Carmen Schirm und Katrin Renelt immer wieder zu Torerfolgen. Und fünf Minuten vor Schluss hatte die TSG auch noch einmal die Möglichkeit, heranzukommen, als Katrin Renelt aus dem Rückraum traf und Ines Mainka kurz darauf per Tempogegenstoß auf 25:20 verkürzte. Doch wie schon in den letzten Spielen fehlte in den entscheidenden Situationen wiederum das Glück und zwei weitere gute Möglichkeiten wurden nicht genutzt. Stattdessen sorgte Donzdorf mit dem 26:20 für die Entscheidung und die Treffer von Carmen Schirm und Franziska Steier zum 26:22 Endstand waren nur noch Ergebniskosmetik.

Es spielten:

FWL-S: FSG Donzdorf/Geislingen - TSG Giengen 26:22 (14:11)

Geschrieben von: Anke Mühlberger
Montag, den 01. März 2010 um 08:38 Uhr

Andrea Hermann, Anke Mühlberger, Andrea Diebold, Yvonne Lindner 3, Ines Mainka 2, Anita Somogyi, Hanna Trittler 1, Carolin Stahl 1, Franziska Steier 2, Carmen Schirm 5, Katrin Renelt 7, Verena Oberling 1